GEMEINDE
schwyz

www.gemeindeschwyz.ch

GMEINDSPOSCHT

WINTER 2023/24

«Für Schwyzerinnen und Schwyzer»

Alterszentrum Rubiswil
Helfen Sie mit – ehrenamtlich

Der Chlaus ist unterwegs
mit seinem Gefolge

Einkaufsnacht in Schwyz
Stimmungsvoll im Lichtermeer

Beilage
Güselblatt 2024

Foto: © Gery Gick

Gedanken des Ressortvorstehers Abteilung Hochbau

Grüezi Schwyzerinnen und Schwyzer

Als Gemeinderat des Ressorts Hochbau darf ich auch der Dienststelle Planung, Energie und Umwelt vorstehen. Was bedeutet Energie und Umwelt in unserer Welt? Wichtig ist vor allem, dass wir jetzt und in Zukunft Sorge tragen müssen zu unserer Umwelt. Wir alle müssen uns in die Pflicht nehmen – unsere Kinder und Grosskinder werden es uns danken.

Aktuell versuchen wir zusammen mit dem Bezirk Schwyz und den angeschlossenen Gemeinden das Gebäude- und Wohnungsregister (GWR) auf den aktuellen Stand zu bringen. Was ist dort enthalten? Angaben zur Wohnungsgrösse, wie die Wohnung oder das Haus geheizt wird und vieles mehr. Um die Fakten aktualisieren zu können, sind wir auf Sie angewiesen. Helfen Sie uns mit. Vielleicht sind Sie in unserem Register noch mit einer Ölheizung eingetragen, erwärmen Ihr Haus aber seit längerem mit Fernwärme oder mit einer Wärmepumpe? Mit Ihren Angaben helfen Sie aktiv mit, unsere Verwaltung zu unterstützen – und wir erreichen gemeinsam eine top-aktuelle GWR-Liste. Mehr Infos entnehmen Sie der aktuellen Gmeindsposcht. Für Ihre Mithilfe besten Dank. Ihnen und Ihrer Familie schöne Festtage und einen wunderbaren Winter.

Christof Zumbühl,
Ressortvorsteher Abteilung Hochbau

Personalinformationen

Austritte	
Andrea Benz, Reinigungsfachkraft Verwaltungsliegenschaften	Dezember 2023
Stephan Bürgler, Mitarbeiter Werkgruppe	Dezember 2023
Roman Müller, Leiter Zivilstandsamt	Dezember 2023
Laura Theiler, Sachbearbeiterin Finanzen	Januar 2024

Offene Stellen

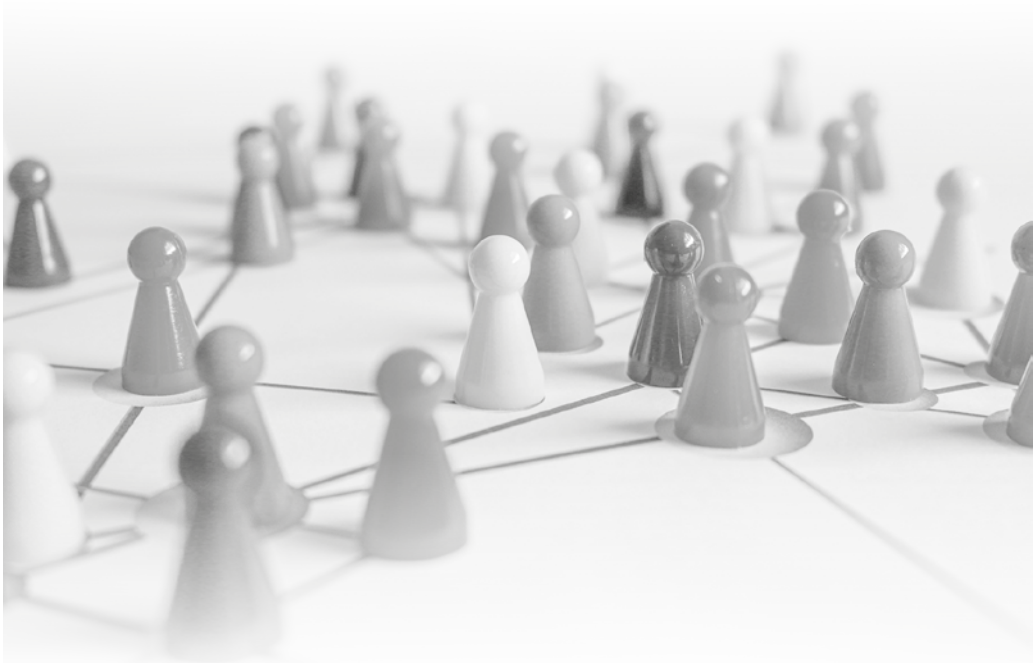
GEMEINDE
schwyz

www.gemeindeschwyz.ch

SCAN ME!

ALTERS ZENTRUM RUBISWIL
GEMEINDE schwyz

SCAN ME!



Auf den neuen Lebensabschnitt anstossen

226 Personen wurden von der Alterskommission der Gemeinde Schwyz zum diesjährigen Neurentner-Apéro Ende Oktober 2023 eingeladen. 63 Personen der Jahrgänge 1958 (Männer) und 1959 (Frauen) nahmen schliesslich die Gelegenheit wahr, um auf ihren neuen Lebensabschnitt anzustossen.

Nach der Begrüssung durch Gemeindepräsident Peppino Beffa respektive Andrea Schelbert, Vorsteherin des Ressorts Soziales, referierte Stefan Pollyn über die Fitness im Alter. In einem interessanten Referat zeigte der Physiotherapeut auf, was es braucht, um möglichst lange fit zu bleiben und so auch selbstbestimmt den Alltag zu Hause bewältigen zu können. Einen spannenden Einblick in die Arbeit des Vereins FFS – Freiwillig für Schwyz gaben die beiden Vorstandsmitglieder Corinne Sigg und Andrea Gianella. Dabei nutzten sie die Gelegenheit, bei den Anwesenden etwas Werbung für die Freiwilligenarbeit im Verein FFS zu machen.

Abgerundet wurde der Anlass im Foyer des Kollegiums Schwyz mit einem Apéro, wo der Austausch unter den Jungseniorinnen und Jungsenioren gepflegt werden konnte.

Endlich volljährig

78 junge Erwachsene folgten der Einladung der Gemeinde Schwyz und feierten diesen Herbst ihre Volljährigkeit im gemütlichen Ambiente des Gaswerks. Um 17.30 Uhr wurde bei schönstem Wetter der Apéro im Aussenbereich des Gaswerks eröffnet. Nach kurzen Ansprachen von Organisator Andreas Imbaumgarten, Leiter der Kinder- und Jugendanimation, und Gemeindepräsident Peppino Beffa kamen die Jungbürgerinnen und Jungbürger in den Genuss eines exklusiven Einblicks. Die in Schwyz wohnhafte und schweizweit auftretende DJ Advanced Darkness aka, Angie Ulrich, erzählte von ihrem Alltag als DJ und zeigte live auf Grossleinwand, wie die Arbeit am DJ-Pult aussieht.

Selbstverständlich kam auch das Kulinarische nicht zu kurz und so konnten sich im Anschluss alle Anwesenden am «gluschtigen» Burger-Buffet bedienen. Mit einem leckeren Stück Torte endete dann der offizielle Teil des Abends und das Gaswerk öffnete anschliessend die Tore für die breite Öffentlichkeit.

Gemeindepräsident Peppino Beffa während seiner Ansprache vor den Jungbürgerinnen und Jungbürgern der Gemeinde Schwyz.

Angie Ulrich erklärte den Anwesenden, was sie während eines Auftritts alles macht.

Unvergesslicher Abend – Museumsnacht Schwyz

Ein Drink mit Ritter Arnulf, einen eigenen Gesslerhut basteln, Poetry Slam in der Bibliothek und Rätselraten in der illuminierten Kirche – an der Museumsnacht Schwyz war vieles anders als sonst. Mit ungefähr 4'000 Gästen haben wir eine wundervolle Zeit verbracht. Die zahlreichen Attraktionen sorgten für magische Momente, das herrliche Wetter hat die Atmosphäre perfekt abgerundet.

Zum Start spielte die Jugendmusik Schwyz und Brunnen auf dem Hauptplatz. Rock traf auf Historisches – die beiden Musikschulbands Acoustix und Rocking Youngster gaben auf der Ital Reding-Hofstatt den Ton an.

Wiederum konnte das Bundesbriefmuseum, das Forum Schweizer Geschichte, das Privatmuseum «Schweizer Armee» und die Ital Reding-Hofstatt mit der Kantonsbibliothek besucht werden. Aber auch das historische Rathaus, der Archivturm und neu das Gemeindehaus «Spittel» öffneten ihre Türen. Mit dabei war auch wieder die Kollegiumskirche mit der wundervollen Orgel sowie die Pfarrkirche St. Martin Schwyz, wo der Kirchenschatz geöffnet wurde.

Unter dem Bogen auf dem Hauptplatz gab der Nachtwächter von Schwyz Aukunft. Und das eigens für die Museumsnacht erstellte Kreuzworträtsel konnte dort in Empfang genommen werden – ausgefüllt zurück erhielt man ein Schoggi-Sackmesser. Analog zum Dorf Fyrabig wurde auf dem Hauptplatz für das leibliche Wohl gesorgt.

Organisiert wurde der Anlass durch die Kulturkommission der Gemeinde Schwyz in Zusammenarbeit mit den Schwyzer Museen sowie dem Verein GfuG. Aber das Highlight des Abends? Das waren definitiv die spannenden Gespräche und die wunderbare Gemeinschaft, die an diesem Abend entstanden ist.

Freiwilligeneinsatz KOST + PARTNER AG

Der Verein Schwyzer Wanderwege pflegt seit jeher Freiwilligeneinsätze im ganzen Kanton Schwyz. Anfragen für solche Einsätze erhalten wir aus der ganzen Schweiz. Im Sommer arbeitete Jost Bricker, Technischer Leiter des Vereins Schwyzer Wanderwege, mit einer Gruppe von Freiwilligen im Gebiet Rätigs. Die Firma KOST + PARTNER AG Ingenieure aus Sursee reiste mit zehn Lernenden an. Sie nisteten sich im Kaisten ein und halfen eine ganze Woche mit, unsere Wanderwege in Schuss zu halten. Konkret waren zwei Baustellen geplant.

Bei der einen ging es um den Rückbau eines alten Wegs im Langried. Nach der Verlegung des Wanderwegs in diesem Gebiet wird der alte Weg nicht mehr gebraucht. Die Helfenden entfernten Treppenstufen und richteten die Wiese wieder her, damit vom Weg nichts mehr zu sehen ist. Auch wurde Vlies, das für das Einkiesen gebraucht worden war, entsorgt.

Die zweite Baustelle war im Hungrigs. Dort wurden in die Jahre gekommene Treppenstufen ersetzt. Ebenso wurde die Wegführung leicht angepasst. Das Gebiet ist ständig in Bewegung, weshalb der Weg immer weiter nach unten gedrückt wird. Alle paar Jahre muss dann der Wanderweg wieder neu angelegt werden.

Alle Lernende genossen bei bestem Wetter ihren Einsatz und leisteten tolle Arbeit. Die Wanderer werden das zu schätzen wissen.

Gemeinsam musizieren – jetzt noch regionaler

Musizieren ist wunderbar! Noch schöner wird's, wenn es nicht alleine, sondern als Gruppe passiert. Die Freude am gemeinsamen Schaffen verbindet. Die Musikschule Schwyz erachtet das gemeinsame Musizieren als elementaren Teil einer fundierten musikalischen Bildung und setzt sich daher seit der Gründung für das Ensemblespiel ein.

Auf das neue Schuljahr hin haben gleich zwei unserer Fortgeschrittenen-Ensembles eine Veränderung erfahren. Die Jugendmusik Schwyz und die Jugendmusik Brunnen haben fusioniert und treten neu als gemeinsame Jugendmusik auf. Unter der Leitung von Cyrill Greter konnte bereits beim ersten Auftritt am diesjährigen Schweizer Jugendmusikfest in St. Gallen eine silberne Auszeichnung entgegengenommen werden. Ebenfalls regionaler tritt seit Sommer 2023 das Jugendorchester auf. Durch Leistungsvereinbarungen mit den Gemeinden Ingenbohl, Morschach, Arth, Steinerberg, Muothathal und Illgau können neu alle Schülerinnen und Schüler dieser Gemeinden ab der Oberstufe im Innerschwyzer Jugendorchester, kurz JOIS, teilnehmen. Bereits haben weitere Gemeinden der Region Interesse an einer Zusammenarbeit bekundet. Unter der fachkundigen Leitung von Olivera Sekulic wird fleissig für das Winterkonzert Anfang Februar 2024 geprobt.

Die Musikschule Schwyz freut sich, mit der Fusionierung und Regionalisierung dieser beiden Ensembles einen Beitrag für einen lebendigen Kulturplatz Innerschwyz zu schaffen. Anlässe der Musikschule Schwyz finden Sie auf unserer Website www.musikschuleschwyz.ch unter der Rubrik «Veranstaltungen». Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Die beste Schulreise meines Lebens

Als wir 5. Klässler uns am Dienstagmorgen vor dem Schulhaus Herrengasse trafen, mussten wir zuerst herausfinden, wohin unsere Schulreise gehen sollte. Nicht nur eine verschwundene Begleitperson musste wiedergefunden werden, sondern auch ein Lächeln. Als uns auf der Hofmatt ein Polizist ansprach, war unsere Verwirrung komplett! Er bat um Support bei der Auflösung eines Falles mit einem verschwundenen Roller und mithilfe der Lösung einer mathematischen Aufgabe, die 13 ergab, wussten wir nun, an welcher Station wir mit dem ÖV aussteigen mussten: am Bahnhof Goldau!

Die Freude war gross, dass der Tierpark unser Ziel war, da unsere Lehrperson, Sarah Camenzind, gelegentlich als Tierparkrangerin tätig war und uns darum in die geheimen Räumlichkeiten des Parks (MUFU) einschleusen konnte. Wir durften im MUFU das Futterlager, die Mäusezucht- und die Quarantänestation besichtigen und fühlten uns als VIPs! Nach einem Treffen mit Bär, Wolf und Luchs richteten wir unser Nachtlager ein und trafen danach einen Fledermausspezialisten. Bei der Führung lernten wir nicht nur die Fledermäuse besser kennen, sondern machten auch die sehr hohen Schallwellen mit Geräten hörbar und sahen uns die Eulen mit Infrarotlampen genauer an. Es war schon ziemlich spät, als wir in unsere Schlafsäcke krochen.

Am anderen Morgen ging es mit dem Punktesammeln über Wissenswertes zum Tierpark weiter und die Siegergruppe des Punktewettbewerbs wurde noch vor der nahenden Heimreise erkoren. Anschliessend trotteten wir zur Bushaltestelle und fuhren erschöpft, aber zufrieden und voller schöner Erlebnisse wieder nach Schwyz, wo alles angefangen hatte.

Ehrenamtlich im Alterszentrum Rubiswil

ALTERS ZENTRUM RUBISWIL
GEMEINDE schwyz

Die Freiwilligenarbeit im Alterszentrum Rubiswil ist eine wertvolle Ergänzung zur professionellen Pflege im Alltag. Die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer leisten einen sinnvollen und wichtigen Einsatz, der von den Bewohnerinnen und Bewohnern wie auch vom Rubiswil-Team sehr geschätzt wird. In Einzelbegleitung oder auch bei Gruppenanlässen tragen sie zum Wohlbefinden der Bewohnerinnen und Bewohner bei. Ihre Anwesenheit bringt Abwechslung und soziale Kontakte im Alltag. Sie nehmen sich Zeit für einen persönlichen «Schwatz» oder für einen Spaziergang mit Kaffeehalt. Das Vorlesen aus Zeitungen oder Büchern, der gemeinsame Jass oder das «Musigen» schaffen eine wunderbare Atmosphäre und fördern das geistige Wohlbefinden.

Ehrenamtliche Arbeit macht sichtlich Freude.

Besonders für spezielle Anlässe sind viele Helferinnen und Helfer gefragt. Ob beim Schiffsausflug auf dem Vierwaldstättersee, beim Ausflug auf die Rotenflue oder an der Huus-Chilbi – die Freiwilligen tragen massgeblich dazu bei, dass unvergessliche Erlebnisse entstehen. Den ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, die sich Zeit nehmen für die ältere Generation unserer Gesellschaft, gehört ein grosses Dankeschön. Ohne sie wäre vieles nicht möglich.

Möchten auch Sie sich ehrenamtlich engagieren?

Möchten Sie den Menschen, die im Alterszentrum Rubiswil leben, Gesellschaft leisten und eine Freude bereiten oder uns in einem anderen Bereich unterstützen?

Wir freuen uns sehr auf Sie:
Telefon 041 818 36 66 oder
alterszentrum.rubiswil@gemeindeschwyz.ch

Ausflug auf die Rotenflue
mit Aussicht auf den Talkessel Schwyz

CHLAUSEN-
GESELLSCHAFT
ST. MARTIN
SCHWYZ

Samichlaus, du liebä Maa ...

Bist du wirklich lieb?
Ja, das bin ich. Mit meinem Besuch möchte ich den erwartungsvollen Kindern einen schönen Abend bescheren. Bei meinen Gesprächen mit den Kindern weiss ich aus meinem goldenen Buch zu berichten. Ich lobe sie hauptsächlich, kann sie aber auch dazu ermahnen, etwas zu verbessern.

Samichlaus, wer bist du? Stell dich bitte vor!
Ich bin jeweils Anfang Dezember mit meinem Gefolge in der Pfarrei Schwyz unterwegs und besuche Familien. Ich ziehe von Haus zu Haus, was mit meinem «Bischofs-Gwand» eine einzigartige Tradition ist. Bei den Familien erzähle ich meist die Geschichte des St. Nikolaus und spreche mit den Kindern.

Müssen die Kinder ein bestimmtes Mindestalter haben, dass du sie besuchen kommst?
Das ist eine Frage, die mir immer wieder gestellt wird. Da ich Kinder nicht gerne überfordere, besuche ich Kinder ab etwa 3 Jahren. Sind ältere Kinder beim Samichlausbesuch dabei, sind jüngere Kinder oft nicht überfordert und ich gebe diesen meist einfach einen Lebkuchen.

Dürfen meine «Gspändli» auch bei mir zu Hause sein, wenn du kommst?
Selbstverständlich. Ich bin einfach froh, wenn das bei der Anmeldung vermerkt ist und ich das in meinem goldenen Buch notieren kann.

Freust du dich auf die Hausbesuche und wer begleitet dich?
Ja, sehr. Ich komme gerne bei allen Familien vorbei, die meinen Besuch wünschen. Mindestens zwei Schmutzlis und zwei Ministrantinnen oder Ministranten begleiten mich. Vor den Schmutzlis muss übrigens niemand Angst haben, sie sind meine guten Helfer und gehören beim Familienbesuch ganz selbstverständlich dazu.

Was kann ich für deinen Besuch vorbereiten?
Eine feierliche Stimmung erleichtert mir vieles, etwa Kerzenlicht oder ein Adventskranz. Natürlich freue ich mich, wenn mir die Kinder ein Gedicht vortragen. Ich bin es aber gewohnt, dass Kinder anders als geplant reagieren. Manche sprechen gar nicht mit mir, verstecken sich oder tragen mir trotz Vorbereitung dann doch kein Gedicht vor. Das macht nichts. Am Schluss

jedes Besuchs übergebe ich allen Kindern ein kleines Geschenk (Chlaussack), das ich gerne beim Hauseingang vorher entgegennehme.

Was möchtest du zum geplanten Chlaus-Auszug noch sagen?
Wir Samichläuse ziehen am Samstag, 2. Dezember 2023, um 17.00 Uhr ins Dorf ein. Gemeinsam laufen wir mit Fackelträgern vom Schulhaus Herrengasse her zur Pfarrkirche, wo wir uns aufteilen und zu den Familien auf Besuch gehen. Die Samichläuse und ihr Gefolge werden dabei von Fackelträgern begleitet. Schön wäre, wenn mich auch dieses Jahr zwei Esel begleiten könnten. Denn leider gingen die beiden Esel, die mich die letzten Jahre begleitet haben, 2022 in Pension.

Samstag, 2. Dezember 2023
16.15 Uhr bis 17.00 Uhr Einstimmen auf der Hofmatt
17.00 Uhr bis 17.45 Uhr Chlaus-Auszug in der Herrengasse
17.45 Uhr bis 18.30 Uhr Bescherung auf der Hofmatt

Haben Sie noch Fragen zum Samichlaus oder wünschen Sie einen Besuch?
www.chlaus-schwyz.ch / info@claus-schwyz.ch oder Telefon 077 539 45 30

Winterdienst – was zu beachten ist

Kälte, die ersten Schneeflocken – der Winterdienst startet. Hauptsächlich in den frühen Morgenstunden findet die Schneeräumung statt. Abgestellte Fahrzeuge auf öffentlichen Strassen und Plätzen erschweren und behindern den Einsatz unserer Werkgruppe. Auch besteht die Gefahr, dass die parkierten Fahrzeuge durch den Pflug oder andere Winterdienstgeräte beschädigt werden können. Um einen reibungs- und schadlosen Ablauf der Räumungsarbeiten sicherzustellen und damit auch die Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmenden zu gewährleisten, sind Fahrzeuge nicht auf Strassen, Trottoirs und ausserhalb von markierten Parkfeldern abzustellen.

Grundeigentümer oder Mieter sind für die Schneeräumung auf ihrer Liegenschaft selber verantwortlich. Der von Privatgrundstücken weggeräumte Schnee darf nicht auf öffentliche Plätze und Gewässer verlagert werden. Beim Auftauen kommt es nicht selten zu Vereisungen und damit zu einer erhöhten Unfallgefahr. Schneemaden vor Einfahrten und Hauszugängen sind von den Betroffenen selber zu entfernen.

Der Winterdienst wird nach klaren Prioritäten ausgeführt. Die Mitarbeiter des Werkdiensts können trotz Pikettdienst und Grosseinsätzen nicht überall gleichzeitig sein. Sie bemühen sich, zu Tages- und Nachtzeiten die Gemeindestrassen so weit vom Schnee zu räumen, dass die Verkehrssicherheit gewährleistet ist. Freuen wir uns auf einen hoffentlich «weissen Winter».

Ungewohnt dunkel? Strassenlampe defekt?

Es dunkelt wieder früher abends – wie froh sind wir über funktionierende Strassenlampen. Obwohl die Kandelaber regelmässig kontrolliert werden, kommt es ab und zu vor, dass eine nicht mehr funktioniert. Es gibt aber noch allerlei andere Arten von Defekten. Für Ihre Mithilfe sind wir immer dankbar. Die Beleuchtung der öffentlichen Strassen und Plätze der Gemeinde Schwyz übernimmt die ebs Energie AG. Haben Sie einen Defekt festgestellt, wenden Sie sich bitte direkt an die ebs Energie AG.

Scannen Sie diesen QR-Code oder melden Sie den Schaden via Online-Formular unter www.ebs.swiss. Einfach, schnell und unkompliziert.

Um eruieren zu können, welche Strassenlampe genau kaputt ist, soll nebst der Art des Defekts die Strasse mit der nächstgelegenen Hausnummer und wenn möglich auch gleich die Kandelabernummer mit Trafostation angegeben werden. Diese Informationen stehen auf den jeweiligen Strassenlampen. Alternativ kann die Meldung auch telefonisch unter 041 819 47 47 abgesetzt werden.

Gerne bringen die Mitarbeitenden der ebs Energie AG wieder Licht ins Dunkle.

Heizen Sie bereits erneuerbar?

Viele CO_2-Bilanzen basieren auf dem Gebäude- und Wohnungsregister (GWR). Diese Daten stammen grösstenteils aus der Volkszählung im Jahr 2000 und sind meist veraltet. Deshalb hat die Energie-Region Innerschwyz, zu der auch die Gemeinde Schwyz gehört, das Projekt «GWR-Check» lanciert. Hierfür sind wir auf Ihre Unterstützung angewiesen!

Haben Sie Ihre Öl- oder Elektroheizung bereits ersetzt? Falls ja, muss das im GWR erfasst werden. Prüfen Sie nach, ob Ihre Daten korrekt sind. Sie belegen als Gebäudebesitzerin und Gebäudebesitzer nicht nur, dass Sie Eigenverantwortung wahrnehmen, Sie werden künftig auch keine Aufforderung erhalten, die Heizung zu ersetzen.

Die Überprüfung kostet Sie nicht mehr als 5 Minuten.

SCAN ME!

Vorgehen beim GWR-Check:

1. Besuchen Sie die Website https://www.energie-region-innerschwyz.ch/gwr-check oder scannen Sie den QR-Code
2. Starten Sie die Umfrage
3. Fragen Sie Ihre Gebäudedaten ab
4. Erfassen Sie die korrekten Daten

Auch als Mieterin oder Mieter können Sie einen Beitrag leisten, die Datenqualität zu verbessern. Melden Sie Ihrer Verwaltung, wenn das eingetragene Heizsystem nicht mit der Realität übereinstimmt!

Bei Fragen können Sie unsere Supporthotline 041 790 04 87 anrufen.
Machen Sie den Check – die Gemeinde Schwyz bedankt sich für Ihre Mithilfe!

Spielplatz Chupferturm und Sportanlage Tschaibrunnen

Klettern – balancieren – zusammen lachen. Der kleine Spielplatz hinter dem Chupferturm wurde flächenmässig vergrössert und der statische Kletterturm durch einen modernen Seilgarten ersetzt. Mit etwas Geschick können die vielen Kindergartenkinder nun ihre Beweglichkeit testen und sich balancierend an den «Seilen» vergnügen.

Seit der Erstellung des Sportplatzes Tschaibrunnen sind fast 70 Jahre vergangen. Mit dem Start der Sanierungsarbeiten Ende August 2023 wird nun ein neues «fussballerisches Kapitel» aufgeschlagen. Das Rasenspielfeld wird derzeit komplett überholt und saniert. Dank den sehr guten Witterungsverhältnissen während der Bauzeit konnte der Zeitplan samt der Ansaat eingehalten werden. Damit das Rasenfeld wieder für Trainings- und Wettspiele belastet werden kann, müssen sich die Fussballer und ihre Fans noch bis Anfang Sommer 2024 in Geduld üben.

Rückmeldung Elternbefragung

Am 1. Juni 2024 wird im Kanton Schwyz das neue Kinderbetreuungsgesetz in Kraft treten. Die Gemeinden haben dann drei Jahre Zeit, die Vorgaben des Kantons umzusetzen. Aufgrund dieser Tatsache wurden im Juni 2023 rund 930 Familien der Gemeinde Schwyz mit einer Elternbefragung zu familien- und schulergänzenden Betreuungsangeboten bedient. Absender der Umfrage waren die Abteilung Soziales und die Abteilung Bildung. 326 Umfragebögen wurden ausgefüllt, was einer Rücklaufquote von rund 35% entspricht.

An dieser Stelle bedanken sich die beiden Abteilungen bei den Teilnehmenden für ihre Antworten, die nun als Basis für die Weiterentwicklung der Betreuungsangebote dienen werden.

Viele Rückmeldungen wurden von Eltern getätigt, die Kinder im Baby- und Kleinkindalter haben. Die Umfrage hat gezeigt, dass 20–30% ihr Kind in einer Kita oder von einer Tagesmutter betreuen lassen. Der Bedarf liegt aber um einiges höher. Für viele Familien sind diese Optionen aber nicht finanzierbar oder sie haben für ihr Kind keinen Platz gefunden.

14–18% der Befragten nehmen die schulergänzende Betreuung in Anspruch. Grundsätzlich besteht bei den Eltern während der ganzen Woche ein Betreuungsbedarf. Brennpunkte scheinen Montag, Dienstag und Donnerstag zu sein. Aus einzelnen Branchen wurde auch Bedarf an Wochenenden und in der Nacht gemeldet. Sehr hoch ist der Bedarf an Betreuung in der Ferienzeit. Interessant zu sehen war, dass einzelne Module, wie z.B. die Morgenbetreuung, von den Eltern sehr gewünscht wären, die derzeitigen Angebote aber aus Mangel an Anmeldungen nicht durchgeführt werden können. Woran das liegt, wird nun eine Arbeitsgruppe versuchen zu ergründen.

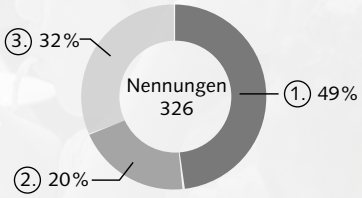
Wer sich für die genauen Ergebnisse der Umfrage interessiert, kann via folgenden Pfad auf der Website der Gemeinde Schwyz die Gesamtumfrageergebnisse einsehen: Gemeindeschule Schwyz > Organisation > Eltern ABC > Schulergänzende Tagesstrukturen.

Schulergänzende Tagesstrukturen
Der Verein Mittagstisch+ Schwyz wird sich mit der Einführung des neuen Kinderbetreuungsgesetzes zurückziehen. Im Zuge dessen übernimmt die Abteilung Bildung das Zepter für die schulergänzenden Tagesstrukturen. Mit viel Arbeit und Innovation hat der Verein wertvolle Grundlagen geschaffen, die nun für die Weiterentwicklung genutzt werden können. Dafür spricht die Gemeinde Schwyz dem Verein Mittagstisch+ Schwyz einen grossen Dank aus.

Bis Ende Juli 2024 wird der Verein Mittagstisch+ Schwyz die Geschäfte weiterführen. Das kommende Schuljahr wird allerdings bereits durch die Abteilung Bildung aufgegleist und organisiert. Es ist im Interesse der Gemeinde Schwyz, dass das jetzige Angebot und die Zusammenarbeit mit den vorhergehenden Vertragspartnern aufrechterhalten und weitergeführt werden kann, damit für Kinder und Eltern die Betreuung im gewohnten Rahmen stattfinden kann.

Weitere Informationen werden auf der Website der Gemeindeschulen Schwyz und in regelmässigen Abständen allen Eltern bekanntgegeben.

Haben Sie grundsätzlich Bedarf an familien- und schulergänzenden Betreuungsangeboten?



1. Ja, ich habe grundsätzlich Bedarf	159	49%
2. Nein, ich habe grundsätzlich keinen Bedarf	64	20%
3. Es kann sein, dass ich zu einem späteren Zeitpunkt Bedarf haben werde.	103	32%

Nennungen (N) = 326

Einige Rückmeldungen aus dem Bemerkungsfeld

- Ich bin recht zufrieden mit dem Angebot in Schwyz. Etwas blöd ist es, dass der Mittagstisch am Montag schon ausgebucht ist für 23/24. Noch bevor man überhaupt die Stundenpläne der Kinder erhalten hat. Daher wird es für mich ein Problem sein, nächstes Schuljahr alles unter einen Hut zu bekommen.
- Die Idee mit der Befragung ist toll. Hoffentlich gibt es bald noch bessere und vor allem bezahlbare Angebote. Mit 2 Kleinkindern, bald 1 im Kindergarten, die 2 Tage pro Woche in die Kita gehen, ist man finanziell am Limit.
- Betreuung während der Schulferien im Schulkreis Seewen würden wir sehr begrüssen.

Hofmatt belebt – dank Mobiliar der GfuG

Bereits das zweite Jahr in Folge wurden vier (eigens hergestellte) Tische mit Stühlen auf der Hofmatt aufgestellt. Jeweils nach den Frühlingsferien bis zur Chilbi kann man gemütlich an einem Tisch verweilen, sei es für ein Mittagessen mit Kollegen, einen kleinen Schwatz mit Bekannten oder als Schulklasse, um ein Zvieri zu essen. Gerade im Frühling und Herbst sind die Sitzmöglichkeiten gut besucht. Die Tische werden bestimmt noch zwei oder dreimal im Frühling aufgestellt, bevor sie dann wohl verwittert sein werden. Nach der Neugestaltung der Hofmatt wird die GfuG weiterhin bestrebt sein, die Hofmatt zu beleben. Eine Vielzahl von Ideen ist bereits vorhanden.

Bescherung nach Chlaus-Auszug

Der Chlaus-Auszug mit der anschliessenden Bescherung auf der Hofmatt ist ein alljährliches Highlight für Gross und Klein. Vor und nach dem Auszug werden auf der Hofmatt Glühwein, Sirup und Marroni angeboten. So entsteht ein Rahmen in stimmiger Atmosphäre, bei dem der Chlaus die anwesenden Kinder mit Lebkuchen beschert. Der Auszug wird von der Chlausengesellschaft St. Martin Schwyz organisiert und die darauffolgende Bescherung von der GfuG zusammen mit dem Blauring Schwyz.

gfug

Gemeinsam für unsere
Gemeinde Schwyz

SCAN ME!

Einkaufsnacht im Lichtermeer

Rund 50 Läden und Geschäfte laden am Freitag, 1. Dezember 2023, zur wundervollen Einkaufsnacht im Lichtermeer ein. Die Türen bleiben abends geöffnet. Bei Kerzenlicht, Tannenduft, Glühwein und Punsch können sich die Besucherinnen und Besucher in besinnliche Adventsstimmung bringen und sich vom fantastischen Angebot der Schwyzer Geschäfte verzaubern lassen.

Das Flanieren im weihnachtlich geschmückten Dorfzentrum macht diesen Abend zu einem besonderen Erlebnis. Die Besucherinnen und Besucher finden in Schwyz ein breites Sortiment an Geschenken, Kleidern und Schmuck. Und das kulinarische Angebot lässt nichts zu wünschen übrig. Auf den Strassen und Plätzen spielt eine Drehorgel, für Kinder gibt's ein Scheeballwurfspiel und für alle mit kleinem Hunger Marroni *ganz heiss* oder Grillwürste. Wer den Abend noch etwas verlängern will, hat unzählige Möglichkeiten, sich einen Schlummertrunk zu genehmigen und sich mit Freunden zu treffen. Im Parkhaus Hofmatt kann man von 18 bis 23 Uhr gratis parkieren.

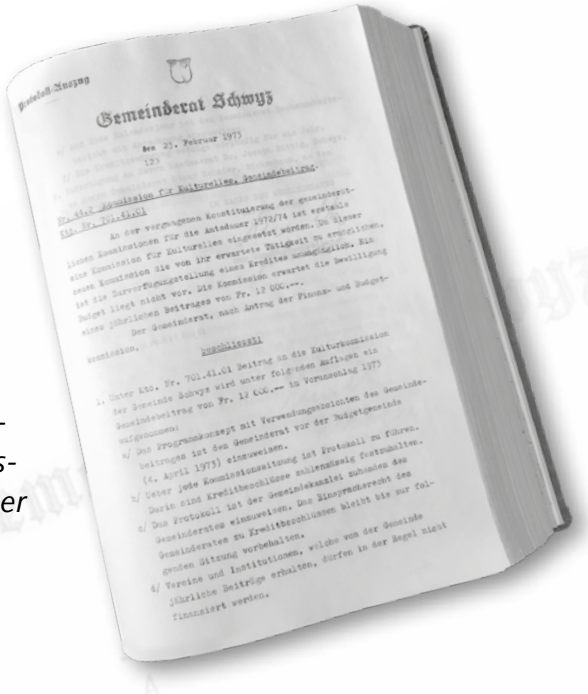
Geniessen Sie die vorweihnachtliche Stimmung während der Einkaufsnacht im Lichtermeer.

Aus dem Protokollbuch 1973

Winter – Skifahren – als der Schnee noch grosszügiger ins Land fiel, wurde in Ibach respektive im Weiler Oberschönenbuch ein Skilift betrieben. Bis 1972 gab es im Ortsteil südöstlich von Ibach auch noch eine eigene Primarschule.

Die Skilift Schönenbuch AG gelangte mit dem Antrag an den Gemeinderat Schwyz, im ehemaligen Schulzimmer eine «Tee- und Cafestube» betreiben zu dürfen. Somit wäre gewährleistet, dass die Jugendlichen ein warmes «Plätzli» haben und sich stärken können. Für Fr. 200.00 Miete pro Saison wurde diesem Antrag zugestimmt – der Gemeinderat Schwyz hat die Notwendigkeit erkannt und unterstützte dieses Anliegen. Die Eltern von Beck Roman führten den Kiosk – Paprika-Chips und Orangenpunsch standen zuoberst auf der Hitliste. Und an den Wänden hingen die Poster der Skilegenden Bernhard Russi und Marie-Theres Nadig – Ansporn genug, Skirennfahrer zu werden.

Selbst auf Wikipedia erfährt man über Oberschönenbuch, dass aus einem Schulzimmer eine «Teestube» für den Skilift entstanden sei und das Schulhaus bis 2012 auch als Feuerwehrlokal von Oberschönenbuch gedient habe. Irgendwann um 1988 war leider Schluss mit dem Skifahren – die Erinnerungen und damit verbundenen Gefühle an die ersten Versuche auf den Brettern aber bleiben.



Gemeinderat Schwyz

Sen 25. Februar 1973

123

Kultur Kommission für Kulturelles, Gemeindebeitrag.

An der vorgenommenen Konstituierung der gemeindeeigenen Kommissionen für Kulturelles eingesetzt worden. In dieser neuen Kommission die von ihr erwartete Tätigkeit zu ergreifen. Zur Verfügungstellung eines Kredites unterbreiten. Es ist die Budget liegt nicht vor. Die Kommission erwartet die Bewilligung eines jährlichen Beitrages von Fr. 12 000.--.

Der Gemeinderat, nach Antrag der Finanz- und Budgetkommission,

beschliesst:

1. Unter Kto. Nr. 701.41.01 Beitrag an die Kulturkommission der Gemeinde Schwyz wird unter folgenden Auflagen ein Gemeindebeitrag von Fr. 12 000.-- in Vorausbezahlung 1973 aufgenommen:

a/ Das Programmkonzept mit Verwendungsbelegen des Gemeindebeitrages ist den Gemeinderat vor der Budgetgemeinde (4. April 1973) einzuweisen.

b/ Unter jede Kommissionssitzung ist Protokoll zu führen. Darin sind Kreditbeschlüsse ziehenmässig festzuhalten.

c/ Das Protokoll ist der Gemeindekanzlei zuhanden des Gemeinderates einzuweisen. Das Einsprachekreditrecht des Gemeinderates zu Kreditbeschlüssen bleibt bis zur folgenden Sitzung vorbehalten.

d/ Vereine und Institutionen, welche von der Gemeinde jährliche Beiträge erhalten, dürfen in der Regel nicht finanziert werden.

Ausblicke, Einblicke und Veranstaltungen

Dezember 2023

Jeden Samstag		Wuchämärcht / ab 8.00 Uhr – Hauptplatz Schwyz
Freitag	1.	Einkaufsnacht im Lichtermeer / ab 18.00 Uhr Dorfzentrum Schwyz
Samstag	2.	Chlausauszug / 17.00 Uhr – Herrengasse
Mittwoch	13.	Gemeindeversammlung / 20.00 Uhr MythenForum Schwyz

Januar 2024

Jeden Samstag		Wuchämärcht / ab 8.00 Uhr – Hauptplatz Schwyz
Samstag	6.	Priss-Chlepfä / Hauptplatz Schwyz
Montag	15.	1. Fasnachtstag
Samstag	27.	75 Jahre Güdelmontag-Rott Schwyz Jubiläumsanlass im Dorf

Februar 2024

Jeden Samstag		Wuchämärcht / ab 8.00 Uhr – Hauptplatz Schwyz
Donnerstag	8.	Fasnacht Schmutziger Donnerstag – ganzes Dorf
Mo/Di	12./13.	Fasnacht Güdelmontag, -dienstag – ganzes Dorf

März 2024

Jeden Samstag		Wuchämärcht / ab 8.00 Uhr – Hauptplatz Schwyz
Sonntag	3.	Abstimmung Gemeinde Schwyz
Montag	11.	Märzenmärcht / Dorfzentrum Schwyz

Erreichbarkeit Gemeindeverwaltung

Telefonnummer	041 819 07 00
Faxnummer	041 819 07 10
E-Mail-Adresse	gemeindekanzlei@gemeindeschwyz.ch
Website	www.gemeindeschwyz.ch
Schalterzeiten	Montag bis Freitag 8.30 – 11.30 Uhr / 13.30 – 16.30 Uhr

Termine ausserhalb dieser Öffnungszeiten sind telefonisch zu vereinbaren.

75 Jahre Güdelmontag-Rott Schwyz

JAHRE
GÜDELMONTAG - ROTT
SCHWYZ

Samstag 27. Januar 2024

19.30 bis 24.00 Uhr	Beizenfasnacht in Schwyz mit Gastgruppen von nah und fern
ab 21.00 Uhr	Party im MythenForum mit DJ Pitsch
23.00 bis 24.00 Uhr	Präsentation der Gastgruppen im MythenForum
00.30 Uhr	Showeinlage

Impressum und Redaktionsschluss

Redaktionsteam «Gmeindsposcht» | Postfach 253 | 6431 Schwyz

Nächstes Erscheinungsdatum: Montag, 25. März 2024
Redaktionsschluss: Montag, 19. Februar 2024
Weitere Informationen: gemeindekanzlei@gemeindeschwyz.ch

ANNENGRAPHIC 3.24 ©

Kehricht, Altpapier, Karton und Grüntour

Kehrichtsammlung bei Feiertagen

Sammelort	Feiertag	Sammeltag
Ibach	8. Dezember	7. Dezember
	29. März	30. März

Sammeltage der Kehricht- und Sperrgutabfuhr

Seewen/Ibergeregg/Aufiberg jeden Mittwoch ab 07.00 Uhr
(inkl. Bahnhofstrasse – Bundesbriefmuseum / Steinerstrasse und Schlagstrasse – Abzweigung Herrengasse)

Schwyz/Rickenbach jeden Donnerstag ab 07.00 Uhr

Ibach jeden Freitag ab 07.00 Uhr
(inkl. Gotthardstrasse – Abzweigung Bahnhofstrasse / Grosssteinstrasse – Abzweigung Eichenweg)

Grüntour

Schwyz/Ibach	Seewen/Rickenbach	Aufiberg (alle 2 Wochen)
Montag, 27. November	Dienstag, 28. November	Dienstag, 28. November
Montag, 4. Dezember	Dienstag, 5. Dezember	
Montag, 18. Dezember	Dienstag, 19. Dezember	Dienstag, 19. Dezember
Montag, 8. Januar	Dienstag, 2. Januar	Dienstag, 2. Januar
Montag, 22. Januar	Dienstag, 16. Januar	Dienstag, 16. Januar
Montag, 5. Februar	Dienstag, 30. Januar	Dienstag, 30. Januar
Montag, 19. Februar	Dienstag, 13. Februar	Dienstag, 13. Februar
Montag, 4. März	Dienstag, 27. Februar	Dienstag, 27. Februar
Montag, 11. März	Dienstag, 5. März	
Montag, 18. März	Dienstag, 12. März	Dienstag, 12. März
Montag, 25. März	Dienstag, 26. März	Dienstag, 26. März

Das Grüngut ist am Sammeltag vor 07.00 Uhr bereitzustellen!

Häckseldienst

Ganze Gemeinde Montag, 15. April und Montag, 6. Mai

Altpapiersammlungen

Seewen/Ibach	Mittwoch,	13. Dezember
Schwyz/Rickenbach/Aufiberg	Mittwoch,	20. Dezember
Seewen/Ibach	Mittwoch,	14. Februar
Schwyz/Rickenbach/Aufiberg	Mittwoch,	21. Februar

Kartonsammlung

Ganze Gemeinde	Donnerstag,	21. Dezember
Ganze Gemeinde	Donnerstag,	15. Februar

Altpapier und Karton sind gut gebündelt oder lose in einem blauen Sammelbehälter vor 07.00 Uhr beim Kehrichtsammelplatz der Liegenschaft bereitzustellen.

App «Sammelkalender»
ZKRI-Sammelkalender im App-Store herunterladen!

SCAN ME!

Schuljahr 2023/2024

Weihnachtsferien 2023/2024	Samstag, 23. Dezember 2023 bis und mit Sonntag, 7. Januar 2024 (Montag, 15. Januar 2024, 1. Fasnachtstag)
Fasnachtstage 2024	Donnerstag, 8. Februar 2024 bis und mit Dienstag,13. Februar 2024
Sportferien 2024	Samstag, 24. Februar 2024 bis und mit Sonntag, 3. März 2024
Osterfeiertage 2024	Karfreitag, 29. März 2024 bis und mit Ostermontag, 1. April 2024
Frühlingsferien 2024	Samstag, 27. April 2024 bis und mit Sonntag, 12. Mai 2024
Beginn Sommerferien 2024	Samstag, 6. Juli 2024 bis und mit Sonntag, 18. August 2024
Schulfreie Tage	*Freitag, 8. Dezember 2023, Maria Empfängnis*
	Montag, 15. Januar 2024, 1. Fasnachtstag
	Dienstag, 19. März 2024, Josefstag
	Montag, 20. Mai 2024, Pfingstmontag
	Donnerstag, 30. Mai 2024, Fronleichnam
	Freitag, 31. Mai 2024, Brückentag (MPS und HZI)
weitere schulfreie Tage	*Mittwoch, 17. April 2024, Weiterbildung (HZI)*
	Mittwoch, 29. Mai 2024, Schulkonvent (HZI)
Schulbesuchstage (GS/HZI)	*Jeweils am 15. eines Monats* *(Freitag 15. März mit insieme Innerschwyz)*
Abendschule (MPS)	*Dienstag, 6. Februar 2024*

Beginn Schuljahr 2024/2025	Montag, 19. August 2024
Herbstferien 2024	Samstag, 28. September 2024 bis und mit Sonntag, 13. Oktober 2024
Weihnachtsferien 2024/2025	Mittwoch, 24. Dezember 2024 bis und mit Montag, 6. Januar 2025 (Dreikönigstag)

Legende:
GS: Gemeindeschule; HZI: Heilpädagogisches Zentrum Innerschwyz
BZS: Bezirksschule; MPS: Mittelpunktschule Schwyz

Schulrat der Gemeinde Schwyz
Schulrat des Bezirkes Schwyz
Heilpädagogisches Zentrum Innerschwyz